

Incontro 1 - Treffen 1

Lezione - Unterricht

Hallo!

1 Im Deutschkurs

► 112 a Hören Sie und lesen Sie.



b Lesen Sie und schreiben Sie.



- 1 • Hallo, ich heiße Juan Oliveira. Und wie heißen Sie?
■ Mein Name ist _____.



- 2 ■ Guten Tag. Ich heiße Dana Sahin. Und wie heißen Sie?
▲ Mein Name ist _____.



- 3 ▲ Ich heiße _____. Und Sie?
◆ Ich bin _____.

► 113 c Hören Sie und vergleichen Sie.

d Sprechen Sie im Kurs wie in b.

AB 2 Wie schreibt man das?

► 114 a Hören Sie die Buchstaben und sprechen Sie nach.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
(A)	(Be)	(Ce)	(De)	(E)	(eF)	(Ge)	(Ha)	(I)	(Iot/Je)	(Ka)	(eL)	(eM)	(eN)	(O)
P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	Ää	Öö	Üü	ß
(Pe)	(Qu)	(eR)	(eS)	(Te)	(U)	(Vau)	(We)	(iks)	(Ypsilon)	(Zett)	(A-Umlaut)	(O-Umlaut)	(U-Umlaut)	(Es-Zett)

► 115 b Hören Sie und ergänzen Sie.

1 • Ich heiße Yoko Miura.

■ Buchstabieren Sie bitte.

• Ypsilon - O - Ka - O eM - I - U - eR - A.

2 • Mein Name ist _____.

■ Buchstabieren Sie bitte.

• De - A - eN - A _____.

~~Yoko Miura~~ Elmer Nilsson Dana Sahin

3 • Ich heiße _____.

■ Buchstabieren Sie bitte.

• _____ eN - I - eL - eS - eS - O - eN.

c Partnerarbeit. Wie heißen Sie? Buchstabieren Sie. Sprechen Sie wie in b.

• Wie heißen Sie?

■ ...

• Buchstabieren Sie bitte.

■ ...

AB 3 Guten Tag, auf Wiedersehen

► 116 a Hören Sie und ordnen Sie zu.

a ~~Guten Morgen.~~ b Tschüs. c Auf Wiedersehen. d Hallo! e Guten Abend. f Gute Nacht. g Guten Tag.

A ☒



B ☐



C ☐



D ☐



E ☐



F ☐



G ☐



► 117 b Hören Sie noch einmal und sprechen Sie nach.

► 118 c Was passt? Hören Sie und schreiben Sie.

Situation 1: Guten Morgen.

Situation 3: _____

Situation 5: _____

Situation 2: _____

Situation 4: _____

Situation 6: _____

d Partnerarbeit. Zeigen Sie ein Bild in a und sprechen Sie.

1 • Guten Tag, Frau ...

■ Guten Tag, Herr ...

3 • Auf Wiedersehen, Herr ...

■ Auf Wiedersehen, Frau ...

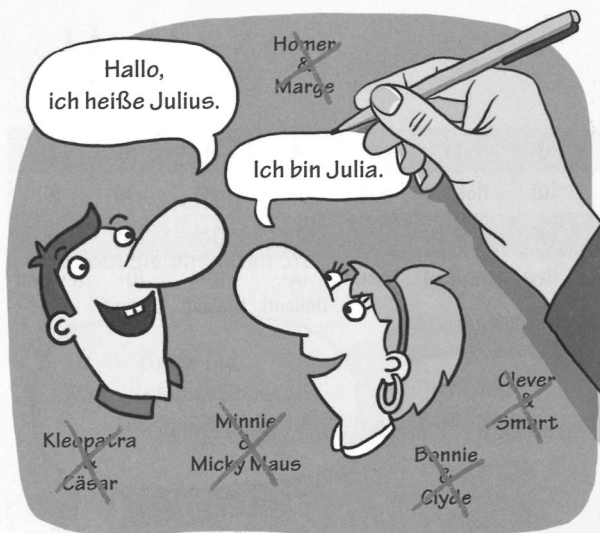
2 • Hallo, ...

■ Hallo, ...

4 • Tschüs, ...

■ Tschüs, ...





REDEMittel

sich vorstellen

Wie heißen Sie?

Ich heiße ...

Mein Name ist ...

Ich bin ...



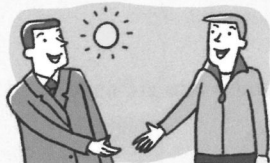
sich begrüßen



Hallo!



Guten Morgen.



Guten Tag.



Guten Abend.

sich verabschieden



Auf Wiedersehen.



Tschüs.



Gute Nacht.

nachfragen

Buchstabieren Sie bitte.

Wie? Woher? Wann?






Internationale und deutsche Wörter

- a Sehen Sie die Fotos an. Schreiben Sie.

A Geldautomat, B Hallo, C ...

- b Wie heißt ... auf Deutsch? Lesen Sie und ergänzen Sie.

Gitarre Kaffee Post

- Wie heißt  auf Deutsch?
- Kaffee. Wie heißt  auf Deutsch?
- _____. Und wie heißt  auf Deutsch?
- _____.

- c Partnerarbeit. Sprechen Sie.

Film Telefon Banane Baby Radio

1



2



3



4



5



Wie heißt  auf Deutsch?

Ich glaube, das heißt Radio.

SIE LERNEN

- sich vorstellen
- Uhrzeit, Tageszeit, Tag angeben
- Telefonnummer sagen
- sagen, wann man frei hat
- nach Bedeutung fragen

GRAMMATIK

- Konjugation Präsens
kommen, heißen, sein, haben
- Personalpronomen im Nominativ
- bestimmter/unbestimmter Artikel, Negativartikel im Nominativ
- Präposition (wann?) am
- Aussagesatz, Fragesatz mit Fragewort, Ja/Nein-Frage
- Negation nicht/kein-
ja/nein/doch

WORTSCHATZ

- Zahlen (1) 1–12

AB A1 Guten Tag, ich heiße ... (Comic, Teil 1)

► 1|9 a Hören Sie und lesen Sie.



b Wie heißen die Personen? Schreiben Sie.



Paola Ramoni

heißen
ich heiße
du heißt
Sie heißen

c Gruppenarbeit. Sprechen Sie wie im Beispiel.

- 1 • Hallo. Ich heiße Paola. Wie heißt du?
■ Ich heiße Frank und das ist Petra.
- 2 • Guten Tag, mein Name ist Paola Ramoni. Wie heißen Sie?
■ Ich heiße Frank Berger und das ist Frau Fischer.

AB A2 Die SMS (Comic, Teil 2)

informell: du → Vorname Pietro
formell: Sie → Familienname Ganzoli

► 1|10 a Hören Sie und lesen Sie.



b Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- 1 ☐ Herr Berger ☐ Paola ist neu hier. 2 Die SMS ist von ☐ Jakob. ☐ Ha-Ra Kim.

► 1|11 c Hören Sie und sprechen Sie nach.

0 null 1 eins 2 zwei 3 drei 4 vier 5 fünf 6 sechs 7 sieben 8 acht 9 neun

► 1112 d Hören Sie und ordnen Sie zu. Sprechen Sie dann.

- a 0664 832 570 ☐ 1 Christina Richter
 b 0664 822 934 ☐ 2 Frau Grasmuck
 c 0644 369 411 ☐ 3 Christoph und Anna

Wie ist die Telefonnummer von ...?

0664 832 570 ist die Telefonnummer von ...

Die Telefonnummer von ... ist ...

- e Partnerarbeit. Schreiben Sie drei Namen und drei Telefonnummern.
 Sprechen Sie wie in d.

Andrea 0811 24135



Handy

AB A3 Die SMS kommt aus ... (Comic, Teil 3)

► 1113 a Hören Sie und lesen Sie.



- b Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

1 Die SMS kommt ☐ aus Korea. ☐ aus Deutschland. 2 Ha-Ra ist um 9:00 Uhr ☐ in Korea. ☐ im Café.

► 1114 c Ergänzen Sie die Dialoge. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

Brasilien China Deutschland Ägypten

Position 2

Woher kommst du?
 Ich komme aus ...

- 1 • Woher kommst du, Mailin?
 ■ Ich komme aus _____.
 2 • Woher kommen Sie, Frau Said?
 ■ Ich komme aus _____.
 3 • Woher kommt ihr?
 ■ Wir kommen aus _____.
 4 • Und woher kommen Sie?
 ■ Wir kommen aus _____.



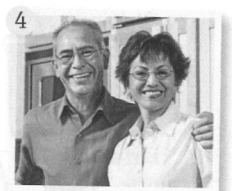
Mailin



Frau Said



Monika und Paul



Herr und Frau Peres

- d Woher kommt ...? Ordnen Sie zu.

- 1 • Woher kommt Herr Peres? a ■ Ich glaube, sie kommen aus Deutschland.
 2 • Woher kommt Mailin? b ■ Ich glaube, er kommt aus Brasilien.
 3 • Und woher kommen Monika und Paul? c ■ Ich glaube, sie kommt aus China.

	kommen
ich	komme
du	kommst
er/sie	kommt
wir	kommen
ihr	kommt
sie/Sie	kommen

- e Ordnen Sie den Personen die Länder zu und sprechen Sie wie in d.

China (1) Ägypten (2) Herr und Frau Wang 1 Michael und Lisa ☐ Farid ♂ ☐ Frau Said ☐
 Spanien (3) Deutschland (4) Herr Sola ☐ Frau Morales ☐ Alba ♀ und Carlos ♂ ☐ Kim ♂ und Lu ♀ ☐

- f Rollenspiel. Sprechen Sie mit den Namen aus e.

• Hallo, wie heißt du / heißen Sie? ■ ... • Woher kommst du / kommen Sie?

Frau Wang

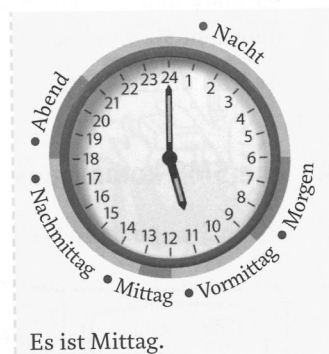
Lisa

B1 Wie spät ist es in San Francisco?

a Lesen Sie und ordnen Sie zu.



10:00 Es ist zehn Uhr.
11:00 Es ist elf Uhr.
12:00 Es ist zwölf Uhr.



Es ist Mittag.

In Berlin ist es elf Uhr. Es ist Vormittag.

- | | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|--|
| 1 Wie spät ist es in New York? | <input checked="" type="checkbox"/> c | a Es ist zwei Uhr. Es ist Nacht. |
| 2 Wie spät ist es in San Francisco? | <input type="checkbox"/> | b Es ist sieben Uhr. Es ist Abend. |
| 3 Wie spät ist es in Tokio? | <input type="checkbox"/> | c Es ist fünf Uhr. Es ist Morgen. |

► 11/15 b Hören Sie und vergleichen Sie.

c Schreiben Sie Fragen wie im Beispiel.

Berlin: 8:00 Uhr / Abend Kapstadt +1 Bangkok +6
Lima -6 Mexico City -7 Honolulu -11

Position 2
Wie spät ist es in Berlin?
Es ist elf Uhr.
In Berlin ist es elf Uhr.

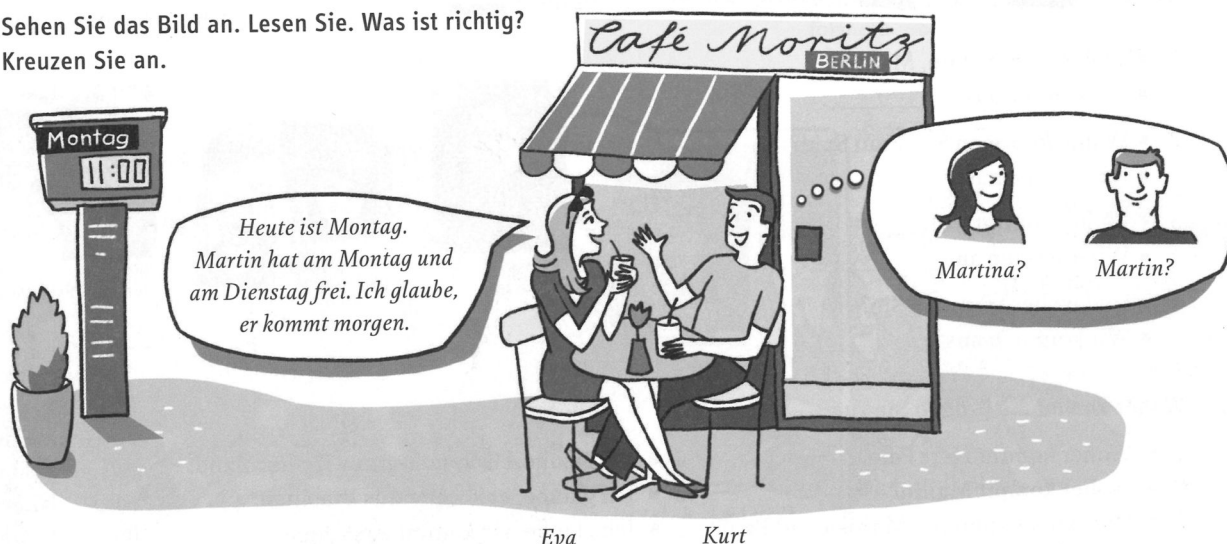
In Berlin ist es acht Uhr. Es ist Abend. Wie spät ist es in Kapstadt? Wie ...

d Partnerarbeit. Wie spät ist es in ...? Sprechen Sie.

- In Berlin ist es acht Uhr. Es ist Abend. Wie spät ist es in Kapstadt?
- In Kapstadt ist es ... Wie spät ist es in ...?
- ...

AB B2 Martin oder Martina?

a Sehen Sie das Bild an. Lesen Sie. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.



- | | | |
|---|--|--|
| 1 Wo ist das Café? | <input type="checkbox"/> In Berlin. | <input type="checkbox"/> In San Francisco. |
| 2 Wie spät ist es in Berlin? Es ist elf Uhr ... | <input type="checkbox"/> am Vormittag. | <input type="checkbox"/> in der Nacht. |
| 3 Wann hat Martin frei? | <input type="checkbox"/> Am Montag und Dienstag. | <input type="checkbox"/> Am Morgen. |

Wann?

am Montag / Dienstag / ...

auch: am Morgen / Vormittag / Nachmittag / am Abend, aber: in der Nacht

► 1116 b Hören Sie. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

Martin kommt ☐ am Montag. ☐ nicht. ☐ am Dienstag.

► 1116 c Hören Sie noch einmal und ergänzen Sie.

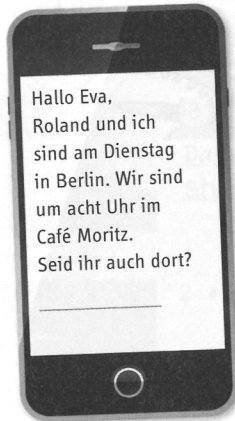
Berlin Montag
zwei Uhr
am Vormittag
San Francisco
am Dienstag

- 1 In Berlin ist es Montag und es ist elf Uhr _____.
- 2 Eva glaubt, Martin kommt _____.
- 3 Martin ist nicht in Deutschland, er ist in _____.
- 4 In San Francisco ist es Nacht. Es ist _____.
- 5 Martina ist am Dienstag in _____.

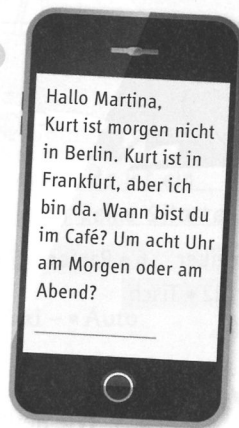
d Zwei SMS am Dienstag. Wer schreibt? Ergänzen Sie.

Kurt Eva Roland Martina

A



B



e Unterstreichen Sie die Formen von *sein* in d und ergänzen Sie die Tabelle.

	sein
ich	<u>bin</u>
du	_____
er/es/sie	_____
wir	_____
ihr	_____
sie/Sie	<u>sind</u>

AB B3 Die Wochentage

► 1117 a Ordnen Sie die Wochentage. Hören Sie und sprechen Sie nach.

☐ Dienstag ☐ Donnerstag ☐ Samstag ☒ Montag ☐ Sonntag ☐ Freitag ☐ Mittwoch

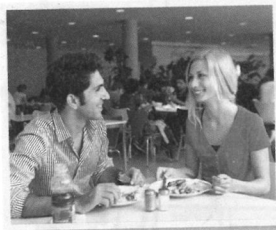
b Partnerarbeit. Fragen und antworten Sie.

- Heute ist Dienstag. Was ist morgen? ■ Mittwoch. Heute ist Samstag. Was ist morgen? • ...

AB B4 Wann hast du frei?

► 1118 a Lesen Sie und ergänzen Sie. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

- 1 • Wann hast du frei?
■ Am Montag.
- 2 • _____ du am Freitag frei, Lorenz?
■ Nein leider, am Freitag _____ ich nicht frei.
- 3 • _____ ihr am Samstag frei?
■ Flora _____ frei, wir _____ leider nicht frei.



Position 2	
Wann hast	du frei?
Hast du	morgen frei?
Ja (, ich habe frei.)	
Nein (, ich habe nicht frei.)	



haben	
ich	habe
du	hast
er/sie	hat
wir	haben
ihr	habt
sie/Sie	haben

b Gruppenarbeit. Notieren Sie drei Wochentage. Da haben Sie frei. Wer hat auch frei? Fragen Sie im Kurs (A). Sprechen Sie dann (B).

- A • Hast du am Samstag frei?
■ Ja.
• Habt ihr am ...?

- B • Kati und ich, wir haben am Dienstag frei.

AB C1 Wie schreibt man das?

► 1|19 a Hören Sie und sprechen Sie nach.



- 1 • CD 2 • Foto 3 • Stuhl 4 • Fenster 5 • Kugelschreiber 6 • Papier 7 • Buch
8 • Bleistift 9 • Radiergummi 10 • Lampe 11 • Heft 12 • Tisch

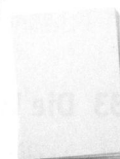
- der Stuhl
- das Papier
- die Lampe

► 1|20 b Hören Sie und ergänzen Sie.

- 1 • Wie heißt das auf Deutsch?
■ Kugelschreiber, der Kugelschreiber.
- 2 • Entschuldigung, wie heißt das auf Deutsch?
■ _____, die _____.
• Und wie schreibt man das?
■ L-A-M-P-E.



- 3 • Wie heißt das auf Deutsch?
■ _____, das _____.
• Das Wort kenne ich nicht.
Wie schreibt man das?
■ Pe-A-Pe-l-E-er.



► 1|21 c *der, das oder die?* Ordnen Sie die Wörter aus a zu. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

•	•	•
der Stuhl	das ...	die ...

d Partnerarbeit. Sehen Sie das Bild in a an. Decken Sie die Wörter in a und c ab. Sprechen Sie wie im Beispiel.

- Wie heißt Nummer 3 auf Deutsch?
- Stuhl, der Stuhl.
- Richtig. Wie heißt Nummer 5 auf Deutsch?
- ..., d...



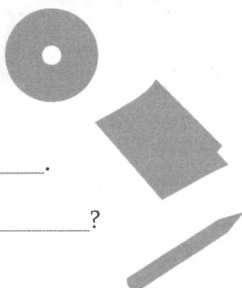
*Wie heißt Nr. ... / das auf Deutsch?
Wie schreibt man das?
Das Wort kenne ich nicht.*

AB C2 Was ist das?

► 1|22 a Hören Sie und ergänzen Sie.

- ein Bleistift • ein Heft • eine CD

- 1 • Das ist eine CD.
■ Eine CD? Ach ja, richtig.
- 2 • Was ist das?
■ Ich glaube, das ist _____.
- 3 • Und das? Was ist das? _____?
■ Ja richtig, _____.



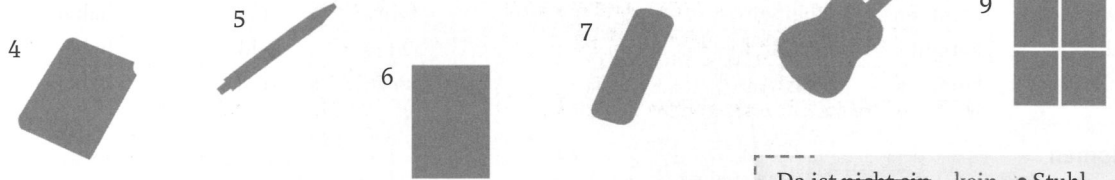
b Ordnen Sie die Wörter aus 1a.

• ein	• ein	• eine
Foto		CD
...		

- ein • Bleistift
- ein • Heft
- eine • CD

c Partnerarbeit. Was ist das? Sprechen Sie.

- Nummer 1. Was ist das?
- Ich glaube, das ist ein Tisch.
- Ein Tisch? Ach ja, richtig. Und Nummer ...?
- Was ist das? Ein ...?
- Ja richtig, ein ...



Da ist ~~nicht ein~~ kein • Stuhl.
 Da ist ~~nicht ein~~ kein • Heft.
 Da ist ~~nicht eine~~ keine • Gitarre.

AB C3 Da ist kein ...

a Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.



- 1 • Lampe – • Stuhl – • Gitarre

Da ist eine Lampe, da ist ein
Stuhl, aber da ist keine Gitarre.



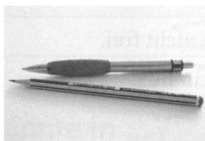
- 4 • Fenster – • Stuhl – • Tisch



- 2 • Bus – • Taxi – • Auto



- 5 • Banane – • Hamburger –
 • Pizza

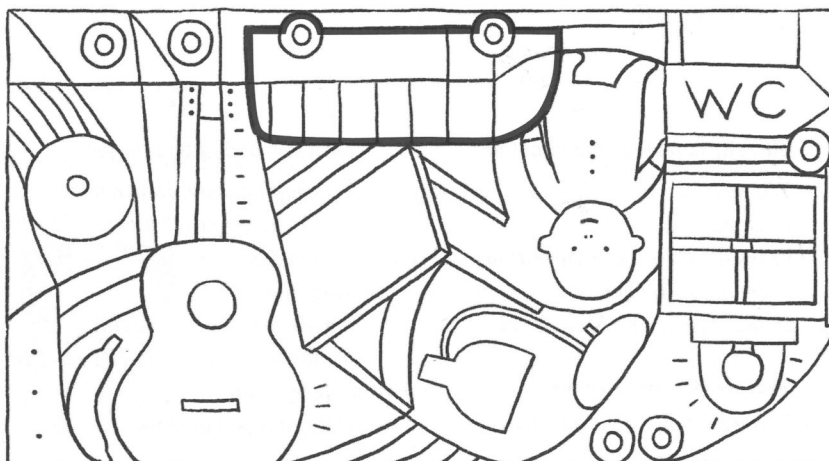


- 3 • Radiergummi –
 • Kugelschreiber – • Bleistift



- 6 • Buch – • CD – • Heft

b Partnerarbeit. Ich glaube, da ist kein- ... Sprechen Sie.



- Fenster • CD • Baby • Pizza • Museum • Banane • Heft • WC • Lampe
 • Kugelschreiber • Tisch • Gitarre • Bus • Auto • Stuhl • Polizei • Buch

- Ich glaube, da ist kein Bus.
- Doch, da ist ein Bus.
- Ich glaube, da ist kein Museum.
- Ja richtig, da ist kein Museum.

Ich glaube, da ist kein ...
 Doch, da ist ein ...

GRAMMATIK

Verb

Präsens

	kommen	heißen
ich	komme	heiße
du	kommst	heißt
er/es/sie	kommt	heißt
wir	kommen	heißen
ihr	kommt	heißt
sie/Sie	kommen	heißen

Präsens – besondere Verben

	sein	haben
ich	bin	habe
du	bist	hast
er/es/sie	ist	hat
wir	sind	haben
ihr	seid	habt
sie/Sie	sind	haben

Nomen

Artikel – Nominativ Singular

	bestimmter Artikel	unbestimmter Artikel	Negativartikel
Singular			
• maskulin	der Bleistift	ein Bleistift	kein Bleistift
• neutral	das Heft	ein Heft	kein Heft
• feminin	die Lampe	eine Lampe	keine Lampe

Präposition

temporal (wann?) – am

am Montag/...

Satz

Aussagesatz und Fragesatz

	Position 2		
Aussagesatz	Ich	heiße	Paola Romani.
	Es	ist	drei Uhr.
	In Berlin	ist	es elf Uhr.
Fragesatz mit Fragewort	Wie	heißen	Sie?
	Woher	kommst	du?
	Wann	hast	du frei?
Ja/Nein-Frage	Hast	du	am Montag frei?



Negation – nicht, kein-

Ich habe frei.	Ich habe nicht frei.
Da ist ein Bus.	Da ist kein Bus.

ja/nein/doch

Hast du morgen frei?	Ja. / Ja, ich habe frei. Nein. / Nein, ich habe nicht frei.
Da ist kein Bus.	Doch, da ist ein Bus.

REDEMITTEL

sich vorstellen

Wie heißt du / heißen Sie?

Ich heiße / Mein Name ist / Ich bin ...

Woher kommst du / kommen Sie?

Ich komme aus ...

andere vorstellen

Das ist Frau ... / Herr ... / ...

Woher kommt/kommen ...?

Er/Sie kommt/kommen aus ...

die Telefonnummer sagen

Wie ist die Telefonnummer von ...?

... ist die Telefonnummer von ...

Die Telefonnummer von ... ist ...

Uhrzeit, Tageszeit, Tag angeben

Wie spät ist es?

Es ist neun/... Uhr.

Es ist elf Uhr / ... am Vormittag /

am ... / in der Nacht.

Heute/Morgen ist Montag/...

sagen, wann man frei hat

Wann hast du / habt ihr / haben

Sie frei?

Hast du / Habt ihr / Haben Sie

am ... frei?

Ja, ich habe am Montag / wir haben

morgen/... frei.

Nein, am ... habe ich nicht frei.

nach der Bedeutung fragen

Wie heißt das auf Deutsch?

Das Wort kenne ich nicht. Wie schreibt man das?

Was ist das?

Ich glaube, das ist ein/eine ...

Ja, das ist ein/eine ... / Nein, das ist kein/keine ...

Doch, das ist ein/eine ...

nützliche Sätze

Tut mir leid.

Das ist richtig/falsch.

Entschuldigung.

Das ist ein/eine ...

LERNWORTSCHATZ

Hallo

der Buchstabe, -n*
das Wiedersehen

buchstabieren

willkommen

Auf Wiedersehen!

Einstiegsseite

der Automat, -en

das Baby, -s

CH auch: das Bébé, -s

die Banane, -n

der Computer, -

der Film, -e

das Foto, -s

der Geldautomat, -en

A auch:

der Bankomat, -en

die Gitarre, -n

das Hotel, -s

das Internet

der Kaffee

das Museum,

Museen

die Post

das Radio, -s

CH auch: der Radio, -s

die SMS, -

A/CH: das SMS, -

das Taxi, -s

das Telefon, -e

die Universität, -en

das Wort, -er

deutsch

international

Hallo.

A auch: Servus. /

Grüß dich.

CH auch: Hoi./Sali./

Salü.

ich

super

und

A1

das Beispiel, -e

der/das Comic, -s

die Entschuldigung, -en

der Familienname, -n

die Frau, -en

der Herr, -en

der Name, -n

die Person, -en

der Teil, -e

der Vorname, -n

heißen

lesen

du

hier

Sie

wie

A2

das Handy, -s

CH auch: das Natel, -s

neu

falsch

richtig

wichtig

acht

bitte

dann

drei

eins

fünf

nein

neun

sechs

sieben

vier

von

zwei

A3

das Café, -s

Deutschland

die Uhr, -en

kommen

vergleichen

auch

aus

ihr

in

nicht

sie

wir

woher

B1

der Abend, -e

die Frage, -n

der Mittag, -e

der Morgen, -

der Nachmittag, -e

die Nacht, -e

der Vormittag, -e

spät

elf

es

zehn

zwölf

B2

das Bild, -er

der Dienstag, -e

der Montag, -e

die Tabelle, -n

glauben

haben

sein

frei

aber

am

am Morgen

A: in der Früh

da

dort

in der Nacht

morgen

oder

wann

wer

wo

B3

der Donnerstag, -e

der Freitag, -e

der Mittwoch, -e

der Samstag, -e

der Sonntag, -e

der Wochentag, -e

antworten

fragen

heute

was

B4

ja

C1

der Bleistift, -e

das Buch, -er

die CD, -s

das Fenster, -

das Heft, -e

der Kugelschreiber, -

die Lampe, -n

die Nummer, -n

das Papier, -e

der Stuhl, -e

A auch: der Sessel, -

der Tisch, -e

das

der

die

man

C2

schreiben

denn

ein-

C3

das Auto, -s

der Bus, -se

der Hamburger, -

die Pizza, -s / Pizzen

die Polizei

der Satz, -e

die Seite, -n

das WC, -s

kennen

doch

kein-

* Die Pluralformen lernen Sie in Lektion 2.

Materiale aggiuntivo

ARBEITSBLATT SPRECHEN - BUCHSTABIEREN

Aufgabe: Sprechen Sie mit Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin

a) Lesen Sie zuerst die Beispieldialoge



Dialogmodell 1 - "Formell"

- Guten Tag. Wie heißen Sie bitte?
- Mein Name ist Ella Lindgren.
- Wie bitte?
- Mein Vorname ist Ella. Mein Familienname ist Lindgren.
- Ich verstehe nicht. Bitte buchstabieren Sie!
- E – Doppel L – A* ist mein Vorname. L – I – N – D – G – R – E – N ist mein Familienname.

* Doppel „L“=LL



Dialogmodell 2 – „Informell“

- Hallo! Wer bist du?
 - Ich bin Sunyatha.
 - Wie bitte? Ich verstehe nicht.
 - S – U – N – Y – A – T – H – A.
-

**b) Sprechen Sie jetzt mit Ihrer Partnerin/ Ihrem Partner.
Wie heißen Sie?**

ARBEITSBLATT SIEZEN UND DUZEN

LA FORMA DI CORTESIA

La forma di cortesia „Sie“ è identica alla 3° persona plurale (i tedeschi si danno del „Loro“), **ma** si scrive sempre con la maiuscola. Si utilizzano in maiuscolo anche i „derivati“, ad esempio „Ihr“ (il Suo), „Ihnen“ (a Lei).

La forma „Sie“ si usa anche per più di una persona:

Wo wohnen Sie? Dove abita? – Dove abitano? (più spesso: Dove abitate?)

In tedesco ci si dà del „Lei“ (anzi, del „Loro“) più spesso che in italiano. Il „Sie“ è praticamente obbligatorio con il personale di negozi, locali (anche se si tratta di coetanei) e lo si usa spesso anche tra colleghi di lavoro. In caso di dubbio, si inizia la conversazione con il „Sie“ e si propone in seguito all'interlocutore l'uso del „du“.

Quando ci si rivolge ad una persona con „Herr“ o „Frau“ non si utilizza il nome di battesimo bensì il cognome „Herr Maier“ o „Frau Müller“. (Non „Herr Peter“ o „Frau Angela“).

Übung: Ergänzen Sie

1. „Ich bin Marc, und wer bist _____?“
„Ich bin Anna. Und woher kommst _____?“
„Aus Belgien. Und _____?“
„Ich komme aus der Schweiz.“
2. „Guten Tag, mein Name ist Philipp Schneider. Und wer sind _____?“
„Ich heiße Lisa Schubert.“
3. „Hallo Anja, wie geht es _____?“
„Sehr gut Tim, und _____?“
4. „Guten Tag, Frau Schneider, wie geht es _____?“
„Guten Tag, Herr Wachter, gut danke. Und _____?“
„Danke, auch gut.“

ARBEITSBLATT VERBEN

I pronomi personali e il verbo

La terza persona singolare può essere, oltre che maschile e femminile (er/sie), anche neutra (es).

La terza persona plurale (sie) serve anche come forma di cortesia (Sie).

Il verbo tedesco ha desinenze diverse per quasi tutte le persone (la 1° e la 3° plurali sono sempre identiche), in compenso ha forme relativamente “regolari”.

La stragrande maggioranza dei verbi si coniuga come “kommen”.

Aufgabe: Ergänzen Sie die Tabelle.



Sie kommen aus Amerika.



Anna wohnt in Wien.

	kommen	wohnen
ich		
du		
er, sie		
wir		
ihr		
sie/ Sie		

ARBEITSBLATT PRÄSENS - SEIN /HABEN

1. Erklärung

I verbi „sein“ (essere) e „haben“ (avere) si usano come verbi ausiliari per diversi tempi e modi.

Essi si usano, però, anche come verbi veri e propri.

sein

Ich bin Maria.

Er ist Dozent.

Wir sind aus Bologna.

haben

Ich habe am Sonntag frei.

Ich habe keine Zeit um 8 Uhr.

Er hat ein super Laptop.

2. Beispiele



1. Das ist Diane Kruger. Sie ist aus Deutschland.
Sie ist Schauspielerin von Beruf.



2. Habt ihr am Montag frei?
Ja, wir haben am Montag frei.

3. Üben Sie – „sein“ oder „haben“ ? Setzen Sie die korrekte Form ein

- Wir _____ aus Österreich. Und woher _____ ihr ?
- Hallo, ich _____ Anna.
- Herr Müller _____ unser Professor.
- Ich _____ jetzt ein ganz neues Smartphone. Es _____ super!
- _____ du auch Student?
- Wie spät _____ es?
- _____ du viel Arbeit heute?
- Das _____ Frau Müller. Sie _____ aus München.
- Wie _____ die Telefonnummer von Frau Said?
- _____ du am Samstag immer frei, Nathalia?
- Martin _____ heute keine Zeit. Morgen _____ er eine Prüfung.
- _____ du ein Auto?
- Die Lampe _____ sehr schön. Der Designer _____ aus Italien.
- Wo _____ Thea und Rena? Kommen Sie nicht auf die Party?
- _____ das nicht dein Bruder, Alessia?
- _____ Sie Kinder, Frau Wachter?

ARBEITSBLATT

DIE UHRZEIT



Wie spät ist es?... Es ist 10 Uhr.

Come in italiano si distingue un **orario di tipo ufficiale** (per esempio orario dei treni) di **24 ore** ed un **orario di tipo comune** di **12 ore**.

Per **chiedere** l'ora si domanda: **Wie spät ist es? / Wieviel Uhr ist es?**

Che ora è? / Che ore sono?

Si risponde:

Es ist 10 Uhr. (singolare senza articolo)

Sono le 10. (plurale con articolo)



1. Verschiedene Kontinente – Verschiedene Zeiten. Sprechen Sie mit Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin

In Bologna ist es 10 Uhr. Es ist Vormittag. Wie spät ist es in Berlin?

In Berlin ist es auch 10 Uhr. Es ist auch Vormittag. Wie spät ist es in...?

Berlin (Deutschland)	10 Uhr (Vormittag)
Reykjavik (Island)	8 Uhr (Morgen)
London (England)	9 Uhr (Morgen)
New York (USA)	4 Uhr (Nacht)
Tokio (Japan)	5 Uhr (Nachmittag)
Hanoi (Vietnam)	3 Uhr (Nachmittag)
Peking (China)	4 Uhr (Nachmittag)

2. Tageszeiten – Lesen Sie

5 – 9 Uhr	9 – 12 Uhr	12-14 Uhr	14 – 17 Uhr	18-23 Uhr	24 Uhr – 4 Uhr
Morgen	Vormittag	Mittag	Nachmittag	Abend	Nacht

3. Satzstellung – Wo ist das Verb?

Wie spät **ist** **es** in Berlin?

Es **ist** 11 Uhr in Berlin.

In Berlin **ist** **es** 11 Uhr.

Das Verb ist in Position _____

ARBEITSBLATT TAGESZEITEN UND WOCHENTAGE

1. Erklärung

a) In tedesco, il giorno/der Tag è un sostantivo maschile. Il plurale si forma con -e alla fine della parola. Anche i giorni della settimana sono sempre maschili in tedesco, perché sono quasi tutti sostantivi composti. "Der Tag" è la parola base e quindi determina l'articolo. Questo vale per tutti i sostantivi composti con Tag/giorno.

Die Wochentage- I giorni della settimana

der Montag	lunedì
Dienstag	martedì
Mittwoch	mercoledì
Donnerstag	giovedì
Freitag	venerdì
Samstag	sabato
Sonntag	domenica

die Arbeit + der Tag =	der Arbeitstag/ die Arbeitstage (Plural)	giorno lavorativo
die Woche + der Tag =	der Wochentag/ die Wochentage	giorno della settimana
die Woche + das Ende =	das Wochenende/die Wochenenden	fine settimana

b) Anche le parti del giorno sono sempre maschili in tedesco. C'è solo un'eccezione: die Nacht/la notte

Die Tageszeiten – Le parti del giorno

der Morgen	mattina
Vormittag	tarda mattinata
Mittag	mezzogiorno
Nachmittag	pomeriggio
Abend	sera
die Nacht	notte

c) Per rispondere alla domanda „wann“/“quando“, con i giorni della settimana e le parti del giorno si usa la preposizione „am“.

Wann kommst du?	Quando vieni?
Am Montag.	Il lunedì.
Am Nachmittag.	Nel pomeriggio.
Am Wochenende.	Il fine settimana.

Eccezione:

In der Nacht Nella notte.

d) Per rispondere alla domanda „wann“/“quando“ oppure „um wie viel Uhr“/ „a che ora“ con gli orari, si usa la preposizione „um“.

Wann hast du deine Prüfung?	Quando hai il tuo esame?
Um 9 Uhr.	Alle nove.

2. Esercizi - Übungen: „am“ oder „um“ oder „-„?

1. Wann hast du frei?
_____ Samstag und _____ Sonntag.
2. Wann hast du Deutsch?
Morgen, _____ 13 Uhr
3. Kommt Peter _____ Freitag?
Ja, _____ 9 Uhr _____ Morgen.
4. Wann hast du deine Prüfung?
_____ Dienstag, _____ 17 Uhr.
5. Wie spät ist es in Hamburg?
In Hamburg ist es _____ 11 Uhr.

ARBEITSBLATT DEFINITARTIKEL

1. Erklärung

	Singolare	Plurale
Maschile	der Mann Stuhl	die Männer Stühle
Femminile	die Frau Lampe	Frauen Lampen
Neutro	das Kind Radio	Kinder Radios

L'articolo va sempre scelto in base al genere del sostantivo, che in tedesco può essere maschile, femminile o neutro. Il plurale ha sempre un'unica forma per tutti e tre i generi.

Non c'è una regola sicura per stabilire il genere di un sostantivo: se si indicano persone, il genere è di solito quello naturale:

der Lehrer

die Lehrerin

però:

das Mädchen

das Kind

Per le cose, poi, non c'è alcuna regola sicura. I sostantivi nuovi vanno quindi imparati con l'articolo.

der Stuhl (la sedia)

die Couch (il divano)

das Radio (la radio)

Uso dell'articolo determinativo

L'articolo determinativo si usa per indicare persone o cose **ben precise**, determinate.

In tedesco però:

L'articolo non si usa, a parte rare eccezioni, con i nomi di città e paesi.

Non si usa nelle espressioni come *Frau Ramoni*, *Herr Berger* (la signora Ramoni, il signor Berger).

2. esercizio: Compilate le seguenti parole con l'articolo nella tabella qui sotto

Heft, Kugelschreiber, Tisch, CD, Foto, Bleistift, Pizza, Fenster, Banane

	L'articolo determinativo - singolare
Maschile	
Femminile	
Neutro	

ARBEITSBLATT ARTIKEL

1. Erklärung

a) In tedesco i nomi sono quasi sempre accompagnati dall'articolo. L'articolo ha la funzione di indicare il **genere** (maschile, femminile, neutro), il **numero** (singolare, plurale) e il **caso** del sostantivo a cui si riferisce (nominativo, accusativo, dativo, genitivo).

Per esempio:

Der Mann kommt aus Frankreich.

L'uomo viene dalla Francia.

Die zwei Frauen sprechen gut Deutsch.

Le due donne parlano bene il tedesco.

Das ist das Regal von Carl.

Questo è lo scaffale di Carl.

b) Esistono articoli indeterminativi (**ein, eine**) ed articoli determinativi (**der, die, das**).

Per esempio:

Das ist eine Uhr. Die Uhr ist modern.

Questo è un orologio. L'orologio è moderno.

c) Der Indefinitartikel - L'articolo indeterminativo

masc.	fem.	neut.
ein Tisch	eine Lampe	ein Bild

L'articolo indeterminativo si usa quando qualcosa viene menzionato per la prima volta, **per esempio:**

Lena fragt: „Ist das ein Kugelschreiber?“

Lena chiede: "È una biro?"

d) Der Definitartikel - L'articolo determinativo

masc.	fem.	neut.
der Tisch	die Lampe	das Bild

L'articolo determinativo si usa quando qualcosa è specifico oppure è già stato menzionato, **per esempio:**

Der Tisch von Ikea ist sehr schön.

Il tavolo di Ikea è molto bello.

e) Der Negativartikel - L'articolo negativo

masc.	fem.	neut.
kein Tisch	keine Lampe	kein Bild

L'articolo negativo si usa per negare nomi con l'articolo indeterminativo o senza articolo. Si coniuga come gli articoli indeterminativi, **per esempio:**

Das ist **kein** Tisch, das ist ein Stuhl.

Non è un tavolo, è una sedia.

Ma: Tutti gli altri elementi della frase sono negati dall'avverbio **nicht**, **per esempio:**

Die Lampe ist **nicht** schön. *La lampada non è bella.*

Lena wohnt **nicht** in Berlin. *Lena non vive a Berlino.*

f) Weglassen des Artikels - Omissione dell'articolo

Non si usa l'articolo con:

- la maggior parte dei **nomi di nazioni**, **per esempio:** Wir leben in Österreich. *Viviamo in Austria.*

- per le stagioni, i mesi, le professioni, **per esempio:** Ich bin Ingenieur. *Sono un ingegnere.*

- materiali/stoffe (per esempio, carta) **per esempio:** Der Stuhl ist aus Metall. *La sedia è in metallo.*

2. Üben Sie. Setzen Sie den korrekten Artikel ein.

- a) „Was ist das? Ist das _____ Sessel?“ – „Nein, das ist _____ Sessel. Das ist _____ Stuhl.“
„Aha, _____ Stuhl ist wirklich sehr interessant. Ist er teuer?“ – „Nein, _____ Stuhl ist nicht so teuer. Das ist _____ Sonderangebot.“
- b) „Franca, was macht dein Bruder beruflich? Ist er _____ Arzt?“ – Nein, er ist _____ Arzt, er ist Psychologe.“
- c) „Sprichst du Deutsch?“ – Nein, ich spreche _____ Deutsch.“
- d) „Was machst du?“ – „Ich zeichne _____ Auto.“ – „Oh, _____ Auto ist wirklich schön.“
- e) „Ist der Tisch aus _____ Holz?“ – „Ja, er ist aus _____ Holz.“

ARBEITSBLATT JA/ NEIN/ DOCH

1. Erklärung

Oltre che con **ja** e **nein**, ad una domanda si può rispondere anche con **doch**.

Doch si usa per rispondere di "**si**" a una domanda negativa (con **nicht** o **kein**):

Ist das kein Stuhl? – **Doch!** – Non è una sedia? – Sì, sì!

Per la risposta negativa "**no**" si usa sempre **Nein**.

Di solito in italiano corrisponde il **doch** al **si invece**.

Ist das dein Bleistift? (domanda positiva)	Ja , das ist mein Bleistift. Nein , das ist nicht mein Bleistift.	(Risposta positiva) (Risposta negativa)
Ist das nicht dein Bleistift? (domanda negativa)	Doch , das ist mein Bleistift. Nein , das ist nicht mein Bleistift.	(Risposta positiva) (Risposta negativa)



2. Üben Sie. Setzen Sie ein: Ja/ Nein/ Doch

1. Kommt dein Freund aus Deutschland? _____, er kommt aus Berlin.
2. Wohnen deine Eltern in Italien? _____, meine Eltern wohnen nicht in Italien.
3. Martin hat heute nicht frei, oder? _____, Martin hat heute frei.
4. Ist das da ein Taxi? _____, das ist ein Taxi.
5. Du hast kein Auto, oder? _____, ich habe ein Auto.
6. Heißt du Theo? _____, ich heiße Timo.
7. Da ist kein Stuhl, oder? _____, da ist auch ein Stuhl.